

# Stelle ablehnen und dann??

**Beitrag von „Helene“ vom 3. Juni 2005 10:58**

Hallo liebes Forum!

Habe gestern aus Schleswig-Holstein einen Anruf erhalten bezüglich einer Stelle zum nächsten Schuljahr. Ich soll mich nun bis Montag entscheiden.

Ich denke, ich werde die Stelle ablehnen, da einfach zu viel dagegen spricht. Hat jemand von euch schon mal in Schleswig-Holstein eine Stelle abgelehnt? Wie sieht das dann aus? Fliegt man dann automatisch aus der weiteren Verteilung raus??

Freue mich auf Antworten!

LG Helene

---

**Beitrag von „Doris“ vom 3. Juni 2005 19:13**

Hallo,

was spricht denn gegen die Stelle?

Denn Arbeitsplätze, auch die für Lehrer wachsen leider nicht auf Bäumen.

So etwas würde ich nur raten, wenn etwas anderes in Sicht ist. Einige Bundesländer werfen die "Absager" raus und man müsste sich neu bewerben.

Doris

---

**Beitrag von „Helene“ vom 3. Juni 2005 23:18**

Dagegen spricht:

1. möchte lieber nach Niedersachsen
2. keine volle Stelle(nur 80%)
3. HS

Habe vorhin abgelehnt. Die Dame war nett und meinte ich fliege nicht raus, aber große Hoffnung auf ein weiteres Angebot auf eine unbefristete Stelle macht sie mir nicht. Bin aber

dennoch mit der Entscheidung zufrieden, da ich so nicht glücklich geworden wäre.  
LG

---

### **Beitrag von „Conni“ vom 4. Juni 2005 00:19**

Ich hab gestern auch eine abgelehnt, 30 km von der Hamburger Grenze, 20/28 Stunden und Grundschule, vielleicht kannst du die ja kriegen? 😊

Viel Glück jedenfalls!

Conni

---

### **Beitrag von „Sophia“ vom 4. Juni 2005 09:52**

Ich war in einer ähnlichen Situation wie du. Mir wurde vor einem halben Jahr auch eine Hauptschulstelle in Schleswig-Holstein angeboten (zunächst im Angestelltenverhältnis, als Vertretungskraft). Da ich nicht allein an die Hauptschule und lieber nach Niedersachsen wollte, habe ich sie abgelehnt – ebenso die zweite und die dritte, die mir angeboten wurde. Ich war durch die Ablehnung nicht "raus" aus dem Bewerbungsverfahren (wie es leider in Niedersachsen schnell der Fall ist).

Nun bin ich seit ein paar Monaten an einer Grund- und Hauptschule in Schleswig-Holstein (die ich von meinem alten Wohnort aus gut erreiche) und hatte letzte Woche die Qual der Wahl: sofortige Verbeamtung an der jetzigen Schule oder eine Grundschulstelle in Niedersachsen (im Angestelltenverhältnis, wie du bestimmt weißt). Ich habe mich nach langem Hin und Her und vielen Überlegungen für Schleswig-Holstein entschieden.

Falls dir eine weitere Stelle in Schleswig-Holstein angeboten wird und du erneut ins Grübeln kommst, kann ich dir empfehlen, mal alle Vor- und Nachteile aufzuschreiben und gegenüberzustellen. Das hat mir sehr geholfen und mir ein "klares Bild" verschafft.

Liebe Grüße,  
Sophia

---

### **Beitrag von „Helene“ vom 4. Juni 2005 12:11**

Danke für eure Antworten. Ich warte jetzt erst einmal ab. Was kann man auch sonst tun?

image not found or type unknown



Conni, welche Fächer hast du denn?

---

### **Beitrag von „Conni“ vom 4. Juni 2005 13:06**

[Helene](#)

Musik, Deutsch, Sachunterricht

---

### **Beitrag von „Helene“ vom 4. Juni 2005 23:35**

Danke, Conni. Ich hab allerdings statt Musik Englisch. Werden mir die Stelle, die du abgelehnt hast, also nicht unbedingt anbieten.

Weiterhin viel Erfolg bei der Stellensuche!

LG

Helene